Betonbruch

Betonteile aus dem Abbruch können sehr gut aufbereitet und einen Wiedereinsatz als Baumaterial eingesetzt werden. Das Betonrecycling bedeutet die Wiederverwertung von Material auf einem hochwertigem Niveau.

Der Recyclingprozess von Beton gliedert sich in folgende Schritte:

- Rückbau des Bauwerks (Planung, Abbruch)
- Aufbereitung des Bauschutts (Zerkleinerung, Trennung)
- Sortierung und Klassifizierung des aufbereiteten Materials bei der Lagerung
- Verarbeitung als RC-Zuschlag bei der Betonherstellung anstelle von oder zusammen mit primären Zuschlagstoffen

Betonbruch wird nach der Größe eingestuft. Man unterscheidet:

- Bruchstücke mit einer Kantenlänge kleiner als 70 cm
- Bruchstücke mit einer Kantenlänge größer als 70 cm

Als Betonbruch angenommen werden:

- Betonrohre, asbestzementfrei
- Schachtringe
- Betontrennwände
- Pflastersteine
- Betondecken

Nicht als Betonbruch angenommen werden:

- Bauschutt verwertbar
- Bauschutt gemischt
- Dachziegel (Ton)
- Teile größer 70 x 70 cm
- Estrich aus Beton und Zement

AVV 170101 Beton
u.a.